JOBS 4ALL

YOUTH AND LIFELONG LEARNING FOUNDATION

Weiterbildungspaket für ArbeitgeberInnen

Modul 3:
Wie Sie Ihre Interne Unternehmenspolitik Inklusiv Gestalten

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden. Projekt Nr.: 2021-2-EL02-KA220-YOU-000049207

Funded by the European Union

Stärkung der Beschäftigungsfähigkeit und Schlüsselkompetenzen junger Menschen mit Behinderungen durch die digitale Transformation und Modernisierung der Berufsberatung

Das JOBS4ALL-Konsortium

- Das Konsortium besteht aus 7 Organisationen aus 5 europäischen Ländern, jede mit ihrer eigenen Erfahrung und ihrem eigenen Fachbereich.
- Das Ziel ist es, Menschen zu motivieren, aktive Bürger ihrer Gemeinschaften zu werden und sich in einen breiteren Kontext zu entwickeln.

DEMOKRITOS NATIONAL CENTRE FOR SCIENTIFIC RESEARCH — Griechenland

Emphasys CENTRE — Zypern

MetropolisNet European network of local development partnerships in metropolitan areas — Deutschland

APPDA Coimbra — Portugal

Zespół Szkół Specjalnych im. Janiny Porazińskiej w Ignacowie — Polen

2ο ΕΠΑΛ ΑΓΙΑΣ ΠΑΡΑΣΚΕΥΗΣ — Griechenland

LC YOUTH — Zypern

INHALTSVERZEICHNIS

01 Ziele von Modul 3

02 Einführung

03 Best Practices

04 Aktionspläne

05 Quellen

Funded by the European Union

Wie Sie Ihre interne Unternehmenspolitik inklusiv gestalten

01 Zielsetzung von Modul 3

Funded by the European Union

Zielsetzung des Moduls

Erlangung eines umfassenden Verständnisses der relevanten Kriterien und Vorschriften für die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung in die Arbeitswelt.

Best Practices zur Förderung der Inklusion am Arbeitsplatz zu ermitteln und zu verstehen.

Ermittlung möglicher Mängel, Lücken oder Fehler in den bestehenden Strategien und Verfahren, die die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen behindern könnten.

Funded by the European Union

Wie Sie Ihre interne Unternehmenspolitik inklusiv gestalten

02 Einleitung

Funded by the European Union

Diversitäts- und Inklusionspolitik

Definition von Maßnahmen zur Förderung von Vielfalt und Inklusion:

Diese Richtlinien gewährleisten, dass alle MitarbeiterInnen unabhängig von ihrer Ethnie, ihres Geschlechts, ihres Alters, ihrer Religion, ihrer Beeinträchtigung oder anderer geschützter Merkmale Zugang zu den gleichen Ressourcen, Leistungen und Aufstiegsmöglichkeiten haben.

Dies fördert Fairness und Gleichstellung unter den Beschäftigten.

Unternehmen, die erste entscheidende Schritte zur Überarbeitung ihrer internen Richtlinien unternehmen, um Menschen mit Beeinträchtigung zu berücksichtigen und zu unterstützen...

Funded by the European Union

Wie Sie Ihre interne Unternehmenspolitik inklusiv gestalten

03 Bewährte Praktiken

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Vertretung von Menschen mit Behinderungen	Quotensystem %	Angemessene Arbeitsplätze	Verfahren zur Bewertung von Beinträchtigungen

Rehabilitationsdienste	Partnerschaften mit **Behindertenverbänden**	Zugängliche Rekrutierungsprozesse	Regelmäßige Audits und Beurteilungen

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Vertretung von Menschen mit Beeinträchtigungen

Diese Vertreter setzen sich für die Rechte und Interessen beeinträchtigter ArbeitnehmerInnen ein und sorgen dafür, dass ihre Perspektiven bei Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Quotensystem

%

Diese Systeme legen Ziele oder Anforderungen für die Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigung fest, insbesondere in größeren Unternehmen.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Angemessene Arbeitsplätze

Dazu können Änderungen am Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten oder andere auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Anpassungen gehören.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Verfahren zur Bewertung von Beeinträchtigungen

Umreißt ein Verfahren zur Bewertung des Grades der Beeinträchtigung. Diese Bewertung ist entscheidend für die Feststellung des Anspruchs auf bestimmte Leistungen und Schutzmaßnahmen nach dem Gesetz.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Rehabilitationsdienste

Betrifft Rehabilitationsdienste, die Menschen mit Beeinträchtigungen helfen, ihre Arbeitsfähigkeit zu erhalten oder wiederzuerlangen.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Partnerschaften mit Behindertenverbänden

Organisationen, die im Bereich der Beinträchtigungspolitik arbeiten, verfügen oft über Experten und Fachleute, die sich auf verschiedene Aspekte der Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung, der Zugänglichkeit und der Anpassungen spezialisiert haben. Diese Organisationen können Ressourcen, Toolkits und Best Pracitices anbieten, um Unternehmen bei der Erstellung und Umsetzung inklusiver Richtlinien, Verfahren und Praktiken am Arbeitsplatz zu unterstützen.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Zugängliche Rekrutierungsprozesse

Die ArbeitgeberInnen stellen sicher, dass die Stellenanzeigen klar, umfassend und für ein breites Publikum zugänglich sind. Dazu gehört, Informationen in verschiedenen Formaten bereitzustellen und eine einfache Sprache zu verwenden, um das Verständnis zu erleichtern.

Funded by the European Union

Best Practices- Kriterien für eine inklusive Unternehmenspolitik

Regelmäßige Audits und Beurteilungen

Die Bewertung des gesamten Einstellungsprozesses, von Stellenausschreibungen und Bewerbungsverfahren bis hin zu Vorstellungsgesprächen und Auswahlkriterien, hilft dabei, unbeabsichtigte Barrieren zu erkennen, die die Teilnahme von Menschen mit Behinderungen behindern könnten.

Funded by the European Union

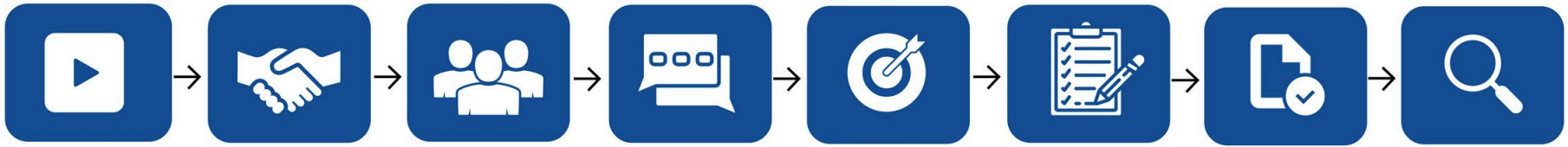
Wie Sie Ihre interne Unternehmenspolitik inklusiv gestalten

04 Aktionspläne

Funded by the European Union

Aktionspläne

Prozess eines Aktionsplans:



Startschuss

Verbündete gewinnen
Unternehmensführung und Belegschaft mit ins Boot holen

Arbeitsgruppe gründen

Handlungsfelder benennen
(Personal, Arbeitsplatz, Produkte/Dienstleistungen, Marketing usw.)

Ziele definieren

Maßnahmen entwickeln
Zeithorizont, Zuständigkeiten und Kosten klären

Maßnahmen umsetzen

Erfolgskontrolle
Fortschritte beurteilen, Umsetzung verbessern

Funded by the European Union

Aktionsplan, warum?

- Aktionspläne sollen dazu beitragen, die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN CRPD) in Unternehmen umzusetzen und damit eine stärkere Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung zu gewährleisten.
- Ein Aktionsplan stützt sich auf eine gründliche Analyse des Status quo. Nutzen Sie interne Erhebungen oder Workshops, um sich einen Überblick über die bestehenden Aktivitäten und das Potenzial der Eingliederung in Ihrem Unternehmen zu verschaffen. Die Nutzung der Erfahrungen und Kenntnisse anderer Unternehmen, die sich mit deren Aktionsplänen befassen, könnte bei der Entwicklung eines Aktionsplans hilfreich sein.

Funded by the European Union

Aktionsplan, warum?

Bestandsaufnahme

Ein Aktionsplan macht sichtbar, was Ihr Unternehmen bereits tut und wo möglicherweise noch Handlungsbedarf besteht.

Engagement der Mitarbeiter

Ein Aktionsplan hilft, Inklusion in der Unternehmenskultur zu verankern. Dies kann die Motivation und Identifikation der gesamten Belegschaft und die Attraktivität des Unternehmens als Arbeitgeber erhöhen.

Funded by the European Union

Aktionsplan, warum?

Selbstverpflichtung

Ein Aktionsplan schafft interne Verantwortlichkeiten. Im besten Fall ist die gesamte Belegschaft involviert - wenn sie an der Erstellung des Plans beteiligt ist.

Einbindung in die Führung

Ein Aktionsplan drückt das Engagement der Führungsebene aus - die Voraussetzung für den Erfolg der Inklusion im Unternehmen.

Funded by the European Union

Aktionsplan, warum?

Verwaltung

Sie gehen systematisch mit einem Aktionsplan vor - Ziele setzen, Schritte umsetzen, Erfolge kontrollieren.

Bereichsüber greifende Aufgabe

Ein Aktionsplan ist das ideale Instrument, um Inklusion flächendeckend umzusetzen. Denn er erfordert eine abteilungsübergreifende Zusammenarbeit.

Funded by the European Union

Aktionsplan, warum?

Wirtschaftlicher Nutzen

Ein Aktionsplan kann neue Prozesse im Unternehmen anstoßen - von Produktinnovationen über effiziente Arbeitsabläufe bis hin zu mehr Kundenorientierung.

Wettbewerbsvorteil

Ein veröffentlichter Aktionsplan ermutigt andere, Maßnahmen zu ergreifen, und wirkt sich positiv auf das Image Ihres Unternehmens aus.

Funded by the European Union

Aktionsplan, warum?

Zukunftssicher

Mit einem Aktionsplan sind Sie schon heute gut auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet. Denn immer mehr Menschen werden im Laufe ihres Lebens durch Krankheit oder Unfall behindert. Je früher Sie vorsorgen, desto leichter wird es Ihnen später fallen, Ihre Fachkräfte auch in schwierigen Situationen zu halten.

Pioneer

Ob klein oder groß, ein Aktionsplan gehört einfach zu einem modernen Unternehmen, das die Vielfalt seiner Belegschaft fördert und nutzt.

Funded by the European Union

Tätigkeit

Nehmen Sie sich 30 Minuten Zeit, um einen vorläufigen Aktionsplan zu erstellen:

Fragen, die Ihnen bei der Entwicklung Ihres Aktionsplans helfen:

- Mit wem können Sie Allianzen eingehen?
- Wer würde ein festes Mitglied des Teams sein?
- Wo bestehen Schwächen in unseren Richtlinien??
- Was sind unsere Ziele? Was wollen wir erreichen?
-Welcher Zeitrahmen ist für die Zielerreichung vorgesehen? / Welche Verantwortlichkeiten gibt es? / Wer ist dafür verantwortlich? Was sind die Kosten?
- Was haben wir erreicht? An welcher Stelle ist es nicht nach Plan verlaufen? Was können wir besser machen/optimieren?

Funded by the European Union

Wie Sie Ihre interne Unternehmenspolitik inklusiv gestalten

05 Quellen

Funded by the European Union

05 Quellen

https://www.talentplus.de/inklusion-gestalten/inklusion-in-der-praxis/aktionsplan/

Schwachstellen-Symbole erstellt von gravisio - Flaticon

Rehabilitations-Symbole erstellt von Parzival' 1997 - Flaticon

Rekrutierungssymbole erstellt von Eucalyp - Flaticon

Repräsentationssymbole erstellt von BZZRINCANTATION - Flaticon

Audit-Symbole erstellt von Freepik - Flaticon

Funded by the European Union

DANKE!

Kontaktieren Sie uns über

Weitere Informationen finden Sie auf der Projekt-Website unter:

https://jobs4all-project.eu/

Beschäftigung sollte für alle zugänglich und verfügbar sein.

Funded by the European Union